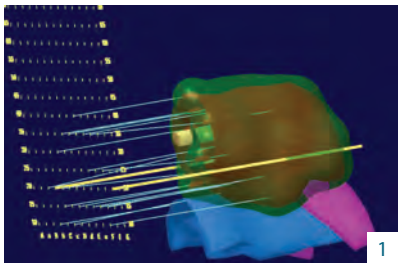
2012

Quartalsbericht II

Eckert & Ziegler

		Jan–Jun/2012	Jan–Jun/2011	Veränderung
Umsatz	Mio. EUR	57,9	55,8	4%
Umsatzrendite vor Steuern	%	16%	20%	–23%
EBITDA	Mio. EUR	13,8	15,4	–11%
EBIT	Mio. EUR	10,0	11,9	–16%
EBT	Mio. EUR	9,0	11,2	–20%
Konzernergebnis vor Anteilen anderer Gesellschafter	Mio. EUR	5,9	7,1	–17%
Überschuss	Mio. EUR	5,4	6,6	–17%
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	EUR	1,03	1,26	–18%
Operativer Cash Flow	Mio. EUR	8,7	5,3	63%
Abschreibungen auf Anlagevermögen	Mio. EUR	3,8	3,5	8%
Mitarbeiter zum Ende der Periode	Personen	593	562	6%


1

2

3

4

5

Neues Bestrahlungs-planungssystem

Eckert & Ziegler BEBIG präsentiert auf dem europäischen Kongress für Radiotherapie und Onkologie (ESTRO) erstmalig die neue Version 5.0 ihres Bestrahlungsplanungssystems PSID. (1)

Dividende

Auf der Hauptversammlung am 24.5.2012 wird eine Dividende in Höhe von 0,60 EUR beschlossen. (2)

Herstellungserlaubnis Ga-68-Generatoren

Eckert & Ziegler Radiopharma GmbH erhält die Herstellungserlaubnis für ihre pharmazeutischen $^{68}Ge/^{68}Ga$-Generatoren in der neu errichteten GMP-konformen Herstellungsstätte in Berlin. (3)

Krebsbestrahlungs-gerät in Spanien

Die Klinik Ramón y Cajal in Madrid entscheidet sich als erste spanische Klinik für das Krebsbestrahlungsgerät Multi-Source®. Die Klinik konnte überdies als Referenzklinik für internationale Brachytherapiespezialisten gewonnen werden. (4)

Tochtergesellschaft in Brasilien

Eckert & Ziegler BEBIG gründet in Fortaleza, Brasilien die neue Tochtergesellschaft Eckert & Ziegler BEBIG Ltda. und eröffnet damit ihre erste Niederlassung in Südamerika. (5)

Zyklotron in Warschau

Eckert & Ziegler startet den Bau einer neuen Produktionsstätte für zyklotron-basierte PET-Radiopharmaka in Warschau. Mit einer Investitionssumme von ca. 7 Mio. EUR sind auf dem über 6.000 m² umfassenden Standort neben der Inbetriebnahme eines Zyklotrons zur kommerziellen Herstellung von FDG Fludeoxyglucose (^{18}F) auch die Errichtung von GMP-Laboren zur Forschung und Entwicklung neuer Radiodiagnostika geplant.

Geschäftsentwicklung der Eckert & Ziegler Gruppe

Stabile Umsätze und Erträge

Das zweite Quartal des Jahres 2012 verlief für die Eckert & Ziegler Gruppe weiterhin erfolgreich. Der Umsatz wurde gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Mio. EUR (+4%) auf 28,6 Mio. EUR gesteigert. Der Gewinn nach Steuern und Minderheiten hat mit rund 3,0 Mio. EUR bzw. 0,56 EUR/Aktie den Vorjahreswert erreicht.

Zusammen mit dem gut verlaufenen ersten Quartal 2012 ergeben sich für das erste Halbjahr 2012 in Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres folgende Aussagen:

Das Umsatzwachstum beträgt 2,1 Mio. EUR (+4%). Dieses Wachstum liegt jedoch im günstigeren Wechselkurs des US-Dollars und in der Akquisition der Bioscan-Gerätesparte im dritten Quartal 2011 begründet. Ohne diese Effekte ist der organische, wechselkursbereinigte Umsatz praktisch konstant. Bei den Erträgen konnte der Rückstand aus dem ersten Quartal, der sich aus dem untypisch starken Zeitraum Januar bis März 2011 ergab, noch nicht aufgeholt werden. Beim EBIT wurden 10,0 Mio. EUR erreicht. Das sind 1,9 Mio. EUR oder 16% weniger als im ersten Halbjahr 2011. Der Gewinn nach Steuern und Minderheiten liegt bei 5,4 Mio. EUR bzw. 1,03 EUR/Aktie. Die Differenz zum Vorjahr beträgt damit -1,1 Mio. EUR (-17%) bzw. -0,23 EUR/Aktie (-18%).

Den größten Anteil am Gesamtergebnis hat das Segment Isotope Products. Hier stieg der Umsatz mit externen Kunden leicht um 2% auf 28,2 Mio. EUR. In diesem Segment wirkt sich die oben beschriebene vorteilhafte Wechselkursentwicklung am stärksten aus, so dass vereinfacht von konstanten Umsätzen ausgegangen werden kann. Die Kosten blieben ebenfalls konstant. Damit wurde ein EBIT von 9,1 Mio. EUR erreicht und das Vorjahr um 0,3 Mio. EUR oder 4% übertroffen.

Ebenfalls erfreulich ist das Umsatzwachstum von 7% auf 14,0 Mio. EUR im Segment Strahlentherapie. Hier sorgte das neue MultiSource® Krebsbestrahlungsgerät für einen Umsatzschub. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum haben sich die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung im Segment mehr als verdoppelt. Somit ging das EBIT um 35% auf 0,9 Mio. EUR zurück. Umfassende Aussagen zum Segment Strahlentherapie können dem zeitgleich erscheinenden Quartalsbericht der Eckert & Ziegler BEBIG s.a. entnommen werden (www.bebig.eu).

Im Segment Radiopharma verlangsamte sich das Wachstum. Dank der Bioscan Akquisition Mitte 2011 erreichte das Segment ein Umsatzwachstum von 2% auf 12,7 Mio. EUR. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sind die Aufwendungen in den Bereichen Produktion und Vertrieb gestiegen. Somit ging das EBIT um 37% auf 1,4 Mio. EUR zurück. Betrachtet man jedoch das zweite Quartal 2012 isoliert, ergibt sich ein positiver Trend: Das EBIT ist in den letzten drei Monaten verglichen zum Vorjahreszeitraum um 22% auf 0,9 Mio. EUR gestiegen.

Am stärksten gewachsen ist das Segment Umweltdienste. Der Umsatz mit externen Kunden stieg um 19% auf 3,1 Mio. EUR. Im ersten Halbjahr 2012 sind jedoch Kostenumstrukturierungen enthalten. Das EBIT weist daher einen Verlust von 0,6 Mio. EUR aus. Auch in den nächsten Quartalen wird das Segment voraussichtlich noch keinen positiven Beitrag zum Ergebnis liefern.

Der Verlust im Segment Sonstige, welches die Aufwendungen der Holding sowie Erträge aus Kostenumlagen enthält, wurde leicht auf 0,8 Mio. EUR gesenkt.

Liquidität

Aus der Kapitalflussrechnung ergibt sich für den 6-Monatszeitraum 2012 ein Brutto-Cashflow (Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung der kurzfristigen Aktiva und Passiva) von 9,6 Mio. EUR. Damit liegt der Brutto-Cashflow um 16% unter dem Vorjahreswert von 11,4 Mio. EUR. Der Rückgang resultiert aus dem im Vergleich zum Vorjahr um 17% gefallenen Periodenergebnis.

Der Aufbau der Forderungen und Vorräte wurde deutlich reduziert. Das Nettoumlaufvermögen blieb gegenüber dem Jahresanfang nahezu konstant. Somit kommt ein Großteil des Brutto-Cashflows im operativen Kapitalfluss an, welcher 8,7 Mio. EUR erreichte und damit um 63% über dem Vorjahr liegt.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurden die Investitionen um 44% auf 3,1 Mio. EUR gesenkt, da sich die Aufwendungen für die Einführung des konzernweit einheitlichen ERP-Systems reduzierten und für die Neubauprojekte entfielen.

Im Mai 2012 wurde wie im Vorjahr eine Dividende von 0,60 EUR/Aktie ausgeschüttet. Daraus ergibt sich ein unveränderter Zahlungsabfluss von 3,2 Mio. EUR. Die Darlehenstilgungen gingen um 0,5 Mio. EUR zurück. In selber Höhe wurden Gewinnausschüttungen an Minderheitsgesellschafter gewährt. In der Summe liegt der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 6,1 Mio. EUR.

Zusammen mit einer wechselkursbedingten Aufwertung der liquiden Mittel um 0,3 Mio. EUR ergibt sich ein leichter

Rückgang der Liquidität im ersten Halbjahr 2012 um 0,3 Mio. EUR auf 32,3 Mio. EUR. Die Nettoliquidität, als die Bargeldbestände minus Schulden, stieg dagegen um 2,2 Mio. EUR auf 16,6 Mio. EUR.

Bilanz

Gegenüber dem 31.12.2011 hat sich die Bilanz im ersten Halbjahr 2012 nur marginal verändert. Die Bilanzsumme ist von 154,0 Mio. EUR auf 153,4 Mio. EUR minimal gefallen. Auf der Passivseite findet sich eine Verschiebung. Die Verbindlichkeiten wurden um 3,6 Mio. EUR insbesondere durch Darlehenstilgungen reduziert, während das Eigenkapital um 2,9 Mio. EUR aus dem Gewinn abzüglich der Dividendenzahlungen zunahm. Die Eigenkapitalquote ist somit von 53% auf 55% gestiegen.

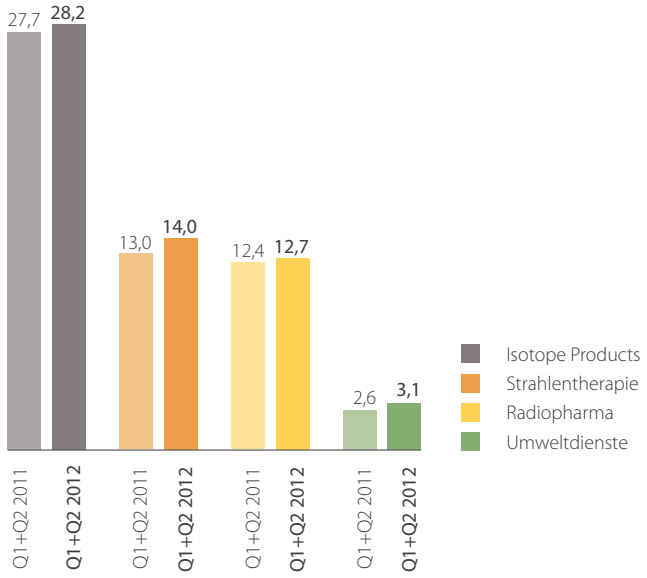
Mitarbeiter

Zum 30. Juni 2012 beschäftigte die Eckert & Ziegler Gruppe weltweit 593 Mitarbeiter davon 402 im Inland. Gegenüber dem Jahresende 2011 erhöhte sich die Zahl der Mitarbeiter um 3% (31. Dezember 2011: 576). Die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus der Einstellung von Mitarbeitern an verschiedenen Standorten des Segments Isotope Products.

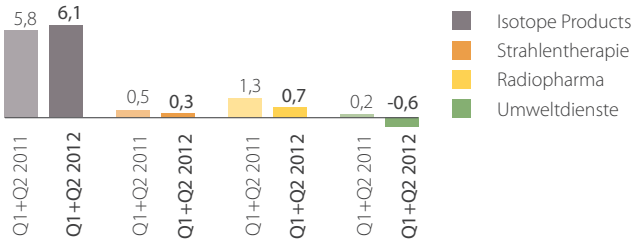
Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2012 werden Umsätze von ca. 117 Mio. EUR und ein Ergebnis nach Steuern und Minderheitsanteilen von ca. 10 Mio. EUR erwartet.

Externer Umsatz (in Mio. EUR)



Ergebnis nach Steuern (in Mio. EUR)



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	Quartalsbericht QII/2012 04–06/2012	Quartalsbericht QII/2011 04–06/2011	6-Monats-bericht 01–06/2012	6-Monats-bericht 01–06/2011
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	28.645	27.530	57.888	55.774
Umsatzkosten	–13.622	–11.941	–26.549	–23.823
Bruttoergebnis vom Umsatz	**15.023**	**15.589**	**31.339**	**31.951**
Vertriebskosten	–5.020	–4.843	–10.069	–9.439
Allgemeine Verwaltungskosten	–5.188	–4.989	–10.391	–9.717
Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten	–602	–712	–1.525	–1.179
Sonstige betriebliche Erträge	2.254	586	3.412	815
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–1.732	–43	–2.836	–122
Betriebsergebnis	**4.735**	**5.588**	**9.930**	**12.309**
Übriges Finanzergebnis	371	–68	98	–383
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	**5.106**	**5.520**	**10.028**	**11.926**
Zinserträge	27	20	65	34
Zinsaufwendungen	–570	–363	–1.092	–750
Ergebnis vor Ertragsteuern	**4.563**	**5.177**	**9.001**	**11.210**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	–1.360	–1.950	–3.141	–4.156
Periodenergebnis	**3.203**	**3.227**	**5.860**	**7.054**
Auf Minderheitsanteile entfallender Gewinn	–252	–280	–415	–484
Ergebnisanteil der Aktionäre der Eckert & Ziegler AG	**2.951**	**2.947**	**5.445**	**6.570**
Ergebnis je Aktie				
Unverwässert (EUR je Aktie)	0,56	0,56	1,03	1,26
Verwässert (EUR je Aktie)	0,56	0,56	1,03	1,26
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert in Tausend Stück)	5.288	5.221	5.288	5.221
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert in Tausend Stück)	5.288	5.221	5.288	5.221

Konzern-Gesamtergebnisrechnung	Quartalsbericht QII/2012 04–06/2012 TEUR	Quartalsbericht QII/2011 04–06/2011 TEUR	6-Monats-bericht 01–06/2012 TEUR	6-Monats-bericht 01–06/2011 TEUR
Periodenergebnis	3.203	3.227	5.860	7.054
davon auf Minderheitsanteile entfallender Gewinn	252	280	415	484
davon auf die Aktionäre der Eckert & Ziegler AG entfallend	2.951	2.947	5.445	6.570
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	0	0	0	0
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgebuchter Betrag	0	0	0	0
Ertragsteuern	0	0	0	0
Veränderung des im Eigenkapital erfassten Betrages (Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte)	0	0	0	0
Veränderung des Ausgleichspostens aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	1.280	–761	754	–761
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgebuchter Betrag	0	0	0	0
Veränderung des im Eigenkapital erfassten Betrages (Währungsumrechnung)	1.280	–761	754	–761
Summe der im Eigenkapital erfassten Wertänderungen	1.280	–761	754	–761
davon auf Minderheitsanteile entfallend	0	13	9	13
davon auf die Aktionäre der Eckert & Ziegler AG entfallend	1.280	–774	745	–774
Summe aus Jahresüberschuss und der im Eigenkapital erfassten Wertänderungen	4.483	2.466	6.614	6.293
davon auf Minderheitsanteile entfallend	252	293	424	497
davon auf die Aktionäre der Eckert & Ziegler AG entfallend	4.231	2.173	6.190	5.796

Konzernkapitalflussrechnung	6-Monatsbericht 01.01.2012–30.06.2012	6-Monatsbericht 01.01.2011–30.06.2011
	TEUR	TEUR
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Periodenergebnis	5.860	7.052
Anpassungen für:		
Abschreibungen und Wertminderungen	3.779	3.513
Nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung abgegrenzter Zuschüsse	–110	–167
Veränderung der langfristigen Rückstellungen, sonstige langfristige Verbindlichkeiten	–1.456	–660
Gewinn-/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	2	7
Sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge	1.490	1.608
Veränderungen der kurzfristigen Aktiva und Passiva:		
Forderungen	–97	–3.478
Vorräte	–396	–1.041
Aktive Abgrenzungsposten, sonstiges Umlaufvermögen	85	93
Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	–470	–1.585
Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	8.687	5.342
Cashflow aus der Investitionstätigkeit:		
Kauf (-)/ Verkauf von Anlagevermögen	–3.116	–5.609
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	–3.116	–5.609
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit:		
Gezahlte Dividenden	–3.173	–3.173
Ausschüttung Anteile Dritter	–529	–
Veränderung langfristiger Darlehen	–2.092	–2.613
Veränderung kurzfristiger Darlehen	–329	–305
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	–6.123	–6.091
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	257	–469
Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel	–295	–6.827
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	32.304	29.216
Liquide Mittel am Ende der Periode	32.009	22.389

Konzernbilanz	30.6.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	31.589	31.252
Übrige Immaterielle Vermögenswerte	13.833	13.761
Sachanlagen	28.415	28.889
Aktive Latente Steuern	9.268	9.503
Übrige langfristige Vermögenswerte	1.292	1.330
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	84.397	84.735
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	32.009	32.304
Wertpapiere	22	22
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.846	18.093
Vorräte	14.750	14.214
Übrige kurzfristige Vermögenswerte	3.376	4.674
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	69.003	69.307
Bilanzsumme	153.400	154.042
PASSIVA		
Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	5.293	5.293
Kapitalrücklagen	53.500	53.500
Gewinnrücklagen	21.070	18.798
Übrige Rücklagen	–939	–1.684
Eigene Anteile	–27	–27
Den Aktionären der Eckert & Ziegler AG zustehendes Eigenkapital	78.897	75.880
Minderheitsanteile	5.584	5.689
Summe Kapital und Rücklagen	84.481	81.569
Langfristige Schulden		
Darlehen und Finanzleasingverbindlichkeiten	10.865	12.890
Abgrenzung von Zuschüssen und sonstige Abgrenzungsposten (langfristig)	889	999
Passive Latente Steuern	1.532	1.813
Rückstellungen für Pensionen	6.956	6.816
Übrige Rückstellungen	19.903	19.643
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	1.705	1.490
Langfristige Schulden, gesamt	41.850	43.651
Kurzfristige Schulden		
Darlehen und Finanzleasingverbindlichkeiten	4.714	5.099
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.517	5.308
Erhaltene Anzahlungen	1.753	1.324
Abgrenzung von Zuschüssen und sonstige Abgrenzungsposten (kurzfristig)	182	229
Ertragssteuerverbindlichkeiten	2.617	2.429
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	13.286	14.433
Kurzfristige Schulden, gesamt	27.069	28.822
Bilanzsumme	153.400	154.042

Eigenkapital-veränderungsrechnung	Stammaktien				Kumuliertes übriges Gesamtergebnis						
	Anzahl	Nominal-wert	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklagen	Unrealisiertes Ergebnis Wertpapiere	Unrealisiertes Ergebnis Pensions-zusagen	Fremdwäh-rungsum-rechnungs-differenzen	Eigene Anteile	Auf Aktionäre entfallendes Eigenkapital	Minder-heitenanteile	Konzern-Eigen-kapital
	Stück	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 1. Januar 2011	5.292.983	5.293	53.874	11.729	3	1	–2.187	–401	68.312	5.293	73.605
Fremdwährungsumrechnungs-differenzen							918		918	–32	886
Unrealisierte Gewinne/Verluste bei leistungsorientierten Pensionszusagen am Bilanzstichtag (nach Steuern von TEUR -181)						–417			–417		–417
Unrealisierte Wertpapiergewinne/-verluste am Bilanzstichtag (nach Steuern von TEUR -1)					2				2		2
Umkehrung unrealisierter Gewinne/-verluste am vorherigen Bilanzstichtag					–3	–1			–4		–4
Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	–1	–418	918	0	499	–32	467
Jahresüberschuss				10.418					10.418	997	11.415
Gesamtergebnis der Periode	0	0	0	10.418	–1	–418	918	0	10.917	965	11.882
Dividendenzahlung				–3.173					–3.173	–489	–3.662
Einsatz eigener Anteile zur Ausübung der Option gegenüber SMI			–374					374	0	0	0
Erwerb/ Verkauf von Minderheitsanteilen				–176					–176	–80	–256
Stand 31. Dezember 2011	**5.292.983**	**5.293**	**53.500**	**18.798**	**2**	**–417**	**–1.269**	**–27**	**75.880**	**5.689**	**81.569**
Stand 1. Januar 2012	5.292.983	5.293	53.500	18.798	2	–417	–1.269	–27	75.880	5.689	81.569
Fremdwährungs-umrechnungsdifferenzen							745		745	9	754
Unrealisierte Gewinne/Verluste bei leistungsorientierten Pensionszusagen am Bilanzstichtag (nach Steuern von TEUR -181)						–417			–417		–417
Unrealisierte Wertpapiergewinne/-verluste am Bilanzstichtag (nach Steuern von TEUR -1)					2				2		2
Umkehrung unrealisierter Gewinne/-verluste am vorherigen Bilanzstichtag					–2	417			415		415
Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0	0	745	0	745	9	754
Jahresüberschuss				5.445					5.445	415	5.860
Gesamtergebnis der Periode	0	0	0	5.445	0	0	745	0	6.190	424	6.614
Dividendenzahlung				–3.173					–3.173	–529	–3.702
Stand 30. Juni 2012	**5.292.983**	**5.293**	**53.500**	**21.070**	**2**	**–417**	**–524**	**–27**	**78.897**	**5.584**	**84.481**

Segmentbericht-erstattung	Isotope Products		Strahlen-therapie		Radio-pharma		Umwelt-dienste		Sonstige		Eliminierung		Gesamt	
in TEUR	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011
Umsätze mit externen Kunden	28.165	27.748	13.952	12.986	12.678	12.441	3.087	2.599	6	0	0	0	57.888	55.774
Umsätze mit anderen Segmenten	2.043	912	11	99	52	129	510	275	1.344	566	–3.960	–1.981	0	0
Segmentumsätze insgesamt	30.208	28.660	13.963	13.085	12.730	12.570	3.597	2.874	1.350	566	–3.960	–1.981	57.888	55.774
Segmentergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	9.149	8.839	896	1.374	1.434	2.289	–627	361	–824	–937	0	0	10.028	11.926
Zinsaufwendungen und -erträge	–148	–199	–330	–256	–526	–477	4	–2	–27	218	0	0	–1.027	–716
Ertragssteuern	–2.872	–2.823	–297	–613	–212	–553	–2	–167	242	0	0	0	–3.141	–4.156
Ergebnis vor Minderheitsanteilen	6.129	5.817	269	505	696	1.259	–625	192	–609	–719	0	0	5.860	7.054

Segmentbericht-erstattung	Isotope Products		Strahlen-therapie		Radio-pharma		Umwelt-dienste		Sonstige		Gesamt	
in TEUR	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011	01-06 2012	01-06 2011
Vermögen der Segmente	99.701	67.698	46.649	49.990	25.466	22.394	–*	–*	97.000	96.844	268.816	236.926
Eliminierung von Anteilen, Beteiligungen und Forderungen zwischen den Segmenten											–115.416	–96.179
Konsolidiertes Gesamtvermögen											153.400	140.747
Verbindlichkeiten der Segmente	–55.347	–31.568	–18.032	–21.502	–23.176	–20.164	–*	–*	–15.410	–17.234	–111.965	–90.468
Eliminierung von Verbindlichkeiten zwischen den Segmenten											43.046	25.826
Konsolidierte Verbindlichkeiten											–68.919	–64.642
Investitionen (ohne Unternehmenserwerbe)	736	1.876	518	1.334	1.331	540	–*	–*	531	1.698	3.116	5.448
Abschreibungen	–1.181	–1.100	–1.286	–1.304	–1.011	–877	–172	–163	–129	–69	–3.779	–3.513
Nicht zahlungswirksame Erträge/Aufwendungen	101	158	487	–283	–138	–230	–*	–*	–376	–433	74	–788

* Im internen Reporting werden die Vermögens- und Verbindlichkeitspositionen des Segments Umweltdienste noch im Segment Isotope Products ausgewiesen. Aus diesem Grund erfolgt die Darstellung in der Segmentberichterstattung auf die gleiche Art.

Verkauf nach geografischen Regionen	Januar bis Juni 2012		Januar bis Juni 2011	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Europa	32,6	56	32,5	58
Nordamerika	17,0	30	16,5	30
Asien/Pazifik	5,7	10	4,9	9
Sonstige	2,6	4	1,9	3
Gesamt	**57,9**	**100**	55,8	100

Erläuterungen zum Zwischenabschluss

1. Allgemeine Informationen

Der vorliegende ungeprüfte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2012 umfasst die Abschlüsse der Eckert & Ziegler Strahlen- und Medizintechnik AG und ihrer Tochtergesellschaften (im Folgenden auch „Eckert & Ziegler AG" genannt).

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernabschluss (Zwischenabschluss) der Eckert & Ziegler AG zum 30. Juni 2012 wurde wie der Jahresabschluss 2011 in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Es wurden alle am Abschlussstichtag in der EU anzuwendenden Standards des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie die gültigen Interpretationen des International Financial Interpretations Committee (IFRIC) bzw. des Standing Interpretations Committee (SIC) berücksichtigt. Die im Anhang des Jahresabschlusses 2011 erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert angewendet.

Für die Aufstellung des Konzernabschlusses in Übereinstimmung mit den IFRS ist es erforderlich, dass Einschätzungen und Annahmen getroffen werden, die Auswirkungen auf Höhe und Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden, Erträge und Aufwendungen haben. Die tatsächlichen Werte können von den Schätzungen abweichen. Wesentliche Annahmen und Schätzungen werden für die Nutzungsdauer, die erzielbaren Erträge des Anlagevermögens, die Realisierbarkeit von Forderungen und die Bilanzierung und Bewertung von Rückstellungen getroffen.

Dieser Zwischenbericht enthält alle notwendigen Informationen und Anpassungen, die für ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Eckert & Ziegler AG zum Zwischenbericht erforderlich sind. Die unterjährigen Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres lassen nicht notwendigerweise Rückschlüsse auf die Entwicklung künftiger Ergebnisse zu.

3. Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss der Eckert & Ziegler AG sind alle Unternehmen einbezogen, bei denen die Eckert & Ziegler AG mittelbar oder unmittelbar die Möglichkeit hat, die Finanz- und Geschäftspolitik zu bestimmen (Control-Konzept).

Unternehmenserwerbe und -veräußerungen

Zu den Unternehmenserwerben und -veräußerungen verweisen wir auf die Erläuterungen unter Abschnitt 4.

4. Eingeschränkte Vergleichbarkeit des Konzernabschlusses mit dem Vorjahr

Zum 1. Juli 2011 wurde die radiopharmazeutische Gerätesparte der in Washington, D.C. ansässigen Bioscan, Inc. übernommen. Im Vergleich zu den ersten sechs Monaten des Jahres 2011 haben sich hierdurch wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage des Konzerns ergeben, wodurch die Vergleichbarkeit des Konzernberichts mit dem Vorjahr beeinträchtigt ist.

5. Währungsumrechnung

Die Umrechnung der Abschlüsse der Gesellschaften außerhalb der Europäischen Währungsunion erfolgt nach dem Konzept der funktionalen Währung. Für die Währungsumrechnung wurden folgende Wechselkurse verwendet:

Land	Währung	Stichtagskurs am 30.06.2012	Stichtagskurs am 31.12.2011	Durchschnittskurs 01.01.–30.06.2012	Durchschnittskurs 01.01.–30.06.2011
USA	USD	1,2577	1,2939	1,2974	1,4067
Tschechien	CZK	25,6381	25,7870	25,1477	24,2907
Großbritannien	GBP	0,8055	0,8553	0,8291	0,8536
Schweden	SEK	8,7658	8,9120	8,8831	8,9403
Polen	PLN	4,2570	4,4772	4,2439	–
Brasilien	BRL	2,4349	–	2,4349	–

6. Bestand eigener Aktien

Zum 30. Juni 2012 wurden durch die Eckert & Ziegler AG 4.818 eigene Aktien gehalten. Dies entspricht rechnerisch einem Anteil von 0,1 % am Grundkapital der Gesellschaft.

7. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Hinsichtlich der wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen verweisen wir auf die Veröffentlichungen im Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2011.

8. Angabe gemäß § 37y WpHG i.V.m. § 37w Abs. 2 Nr. 3 WpHG

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsgemäßer Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, dass der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, den 14. August 2012

Dr. Andreas Eckert
Vorstandsvorsitzender

Dr. Edgar Löffler
Mitglied des Vorstandes

Dr. André Heß
Mitglied des Vorstandes

Finanzkalender

06.11.2012
Quartalsbericht III/2012

13.11.2012
Deutsches Eigenkapitalforum in Frankfurt

28.03.2013
Geschäftsbericht 2012

28.03.2013
Bilanzpressekonferenz in Berlin

Mai 2013
Entry und Standard Konferenz in Frankfurt

03.05.2013
Quartalsbericht I/2013

17.05.2013
Hauptversammlung

15.08.2013
Quartalsbericht II/2013

08.11.2013
Quartalsbericht III/2013

November 2013
Deutsches Eigenkapitalforum in Frankfurt

Kontakt

Eckert & Ziegler
Strahlen- und Medizintechnik AG

Karolin Riehle
Investor Relations

Robert-Rössle-Straße 10
13125 Berlin
www.ezag.de

Telefon +49 (0) 30 94 10 84 - 0
Telefax +49 (0) 30 94 10 84 - 112
E-Mail info@ezag.de

ISIN DE0005659700
WKN 565970

Impressum

Herausgeber
Eckert & Ziegler AG

Layout
Salzkommunikation Berlin GmbH